



Vorstellung der BMBF Nachwuchsforschungsgruppe

Zusatzausbildung Referenzperson für schulisches Handeln im Kontext sexuellen Kindesmissbrauchs (RP SKM)

Projektteam

- Prof. Dr. Simone Pülschen
- Dr. Isabelle von Seeler
- Justine Eilgang, M.A.
- Maike Cigelski, M.A.
- Frieda Schifner, M.Sc.
- Lennart Bayer, M.Ed.

Ziel des Projekts

ist die Entwicklung und Evaluation eines Curriculums zur studienbegleitenden Ausbildung einer RP SKM mit Schwerpunkt Sekundärprävention.
Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, in den Schulen, an denen sie (später) tätig sind, in Zusammenarbeit mit der Schulleitung

- ein Schutzkonzept zu entwickeln,
- ein Netzwerk von Fachkräften für dieses Themengebiet aufzubauen und zu begleiten
- sowie als Ansprechperson zu fungieren und Gespräche mit Betroffenen und ihren Angehörigen zu führen und hierbei die Anzeigenerstattung im Blick zu behalten.

Kooperationen

- **Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung** – Fachbereich Polizei
- **Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein** des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Zentrum für Prävention
- **Opferschutzbeauftragte des Landes Schleswig-Holstein** – Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz
- **Stadt Flensburg** Fachbereich Jugend
- **Wagemut – pro familia** Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen

Fachbeirat

- **Wolfgang Böhrs** – Kriminalhauptkommissar a.D.
- **Friesa Fastie** – Psychosoziale Prozessbegleitung
- **Ulrike Stahlmann-Liebelt** – Opferschutzbeauftragte des Landes Schleswig- Holstein, Leitende Oberstaatsanwältin a.D.
- **Prof. Dr. Marie-Christine Vierbuchen** – Lehrkräftebildung
- **Prof. Dr. Renate Volbert** – Rechtspsychologie

Projektablauf

